

Freie Interkulturelle Waldorfschule

Präsentationen der Achtklässler



Am 15. und 16. April präsentierte jede Schülerin und jeder Schüler der 8. Klasse der Freien Interkulturellen Waldorfschule Neckarstadt ein selbst angefertigtes, theoretisch und praktisch bearbeitetes Thema. Was da zusammenkam, war wieder unglaublich vielfältig und reichte vom Skateboard-Roadmovie oder der Anfertigung eines Modellfliegers über den Einblick in die Arbeit eines Tierarztes, Ausführungen zu den Samurai, über Schokolade, Kaffee, Leukämie, das Herz oder die Reitkunst bis hin zur Anfertigung eines Tisches oder eines Schmuckanhängers.

Die meisten haben sich seit den Herbstferien mit ihrem Thema beschäftigt und viele wöchentlich mehrere Stunden daran gearbeitet, oftmals auch ein Praktikum oder einen Workshop zu ihrem Thema besucht – neben der Schule. Für die Präsentation galt es zu überlegen, was demonstriert werden könnte: Werkstücke, Werkzeug, Filme, Grafiken oder Fotos. Für die komple-

xeren Arbeiten, etwa das Schneiden eines Films, ist die Hilfe Erwachsener, oft der Eltern unabdingbar. Nicht jeder hat natürlich im privaten Umfeld eine solche Hilfe zur Verfügung.

Die Zuschauer waren sehr beeindruckt und stellten viele interessierte Fragen. Dabei erwies sich, dass auch ein flüssig und überzeugt vorgetragener Überblick über ein Thema aus neuer Perspektive fesseln konnte – nicht nur Bilder oder Exponate. Für die 13- und 14-Jährigen ist dies immer noch eine große Herausforderung, auch wenn sie vor vier Monaten bereits erfolgreich ein Theaterstück gemeinsam aufgeführt hatten. Es ist noch einmal etwas anderes, sich selbst und sein Lieblingsthema auf sachliche Weise darzustellen, als eine Rolle zu spielen. Alle sind um diese wertvolle Erfahrung reicher geworden. Ihr „erstes Mal“ in dieser Hinsicht wird nicht erst im Berufsleben stattfinden.

DR. REGINA URBACH



**Neu auf unserer Karte:
Schweinenackensteaks
und Schnitzel nach
Wiener Art**

Esat Keklik

0621/97692664

www.multihalle-restaurant.de